

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 8. Mai 1908.

Nr. 19

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Gröninger, Hidenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Pizkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haafenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Hidenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Wichtigkeit und Ausdehnung der Ueberwachung der Schüler abseits der Lehrer. — Humor. — Zur diesjährigen Delegiertenversammlung des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des Schweiz. kath. Erziehungsvereins. — Mahnworte an die Eltern. — Aus Kantonen und Ausland. — Pädagogische Chronik. — Briefkasten. — Inserate.

* Wichtigkeit und Ausdehnung der Ueberwachung der Schüler abseits der Lehrer.

(Schluß.)

Von der Kirche geht's zur Schule. Bevor ich hier von Ueberwachung rede, setze ich als selbstverständlich voraus, daß das Schulzimmer ein Bild der Ordnung und Reinlichkeit sei und so den Kindern imponiere. „Es soll für die Kinder ein heiliger Ort sein, den sie stets mit Ehrfurcht betreten und nie mit unehrbarem Benehmen entweihen.“ — Sodann achte die Lehrerin täglich von neuem darauf, beim Schulgebete kein Schreien und Herableiern einreißen zu lassen. Vor Beginn des Unterrichtes werfe sie einen kontrollierenden Blick über die Schüler, um sich zu überzeugen, wie sich diese mit der allmorglichen Anwendung von Wasser und Seife abfinden. Während wir bei dieser Kontrolle die einen zum Brunnen schicken, gehen größere Mädchen in der Toilettefrage weiter, als uns lieb ist. Wie duftet's einem entgegen von Beilchen-